# Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **108 (1982)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

**Ein Raubüberfall, 91 Einbruch- und Einschleichdiebstähle**

**Aus der Tätigkeit der Solothurner Kriminalpolizei im Mai**

poso. Neben dem auf ein Wirteehepaar in Hofstetten, wo die Täterschaft, zwei jüngere Burschen aus dem Kanton Baselland, ermitte't werden konnten

*Da kriegt man eine Gänsehaut:*
*am meisten hat die «Schmier» geklaut.*

## Ostschweizerischer Golfklub Niederbüren

Unser jetziger Stelleninhaber kehrt in seine engere Heimat zurück, weshalb wir als Nachfolger

**ein Geraten-Ehepaar**

*Der geneigte Leser riecht rasch den Braten:*
*lieber geraten als danebengeraten.*

**Attraktive, feminine Frau**

40, nicht unvermögend, temperamentvoll und aufgeweckt, sucht nach grosser Enttäuschung den Mann fürs Leben. Wenn Sie kein Pendant oder Biedermann sind, sondern herzlich, humorvoll, vertrauenswürdig und einfühlsam, würde sie

*«Bin weder Biedermann noch Pendant»,*
*das schwört er ihr beim halben Fendant.*

Vom 4. bis 8. Mai, jeweils in der Zeit von 7 bis 9.30 Uhr, ruft das Fernsehen — aufgrund der eingegangenen Postkarten — einige hundert Personen an und stellt die Frage: «Von wo aus sollen wir heute abend um 19 Uhr direkt senken?»

*Es soll uns ganz schnorz sein, woher ihr senkt,*
*wenn ihr nur nicht ans Senken eures Niveaus denkt.*

**Täglich 3000 Laster über Brennerautobahn**

*Täglich 3000 Laster:*
*das grenzt schon an Desaster.*

**Fremdleber**

das zugeführte Insulin die von der Krankheit ausgehenden Gefäßschäden nicht aufhalten konnte und besonders die Nieren gefährdet waren, entschied man sich für die Doppelverpflanzung mit Orangen desselben Spenders.

*Orangen als Körperaggregat,*
*das gibt den tollsten Fruchtsalat.*

**Neuer Präsident der FDP Oberurnen**

(Eing.) Am 10. April fand im Restaurant «Hirschen» die 3. ordentliche Hauptversammlung der FDP Oberurnen statt. Präsident F. Hunold konnte nebst einigen Entschuldigungen eine stattliche Anzahl Mitglieder, Parteifreunde sowie den Kantonalpräsidenten der FDP, J. F. Stöckli, begrüssen. Im Jahres-

*Absage, herzlich sei begrüsst,*
*auch wenn du allzu üppig blühst.*

**1971**: Einführung eines Systems von informativen Warenettikettetiketten

*etcereterereterereta*

***Tel Aviv, 14. Juni (Reuter)*** **Israelische Tageszeitungen haben am Sonntag die Aussage von Ministerpräsident Menachem Begin bezweifelt, der israelische Luftangriff auf eine irakische Nuklearanlage bei Bagdad habe in erster Linie einer *unter* dem Redaktor erbauten Geheimanlage gegolten.**

*Jedem Reaktor*
*seinen Redaktor.*

27. Mai 1981

**Feuerbestattungsverein Winterthur,** in Winterthur I, Genossenschaft (SHAB Nr. 92 vom 21. 4. 1977, S. 1265). Auf dem Wege der Urabstimmung ist die Auflösung dieser Genossenschaft beschlossen worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

*Nun gibt's nur noch, sprach Irma,*
*die Asche dieser Firma.*